

Medienmitteilung

Basel, 12. April 2016

TNW Jahresrückblick 2015 und Ausblick

Der Tarifverbund Nordwestschweiz (TNW) hat seine Verkehrserlöse im Jahre 2015 um CHF 10,2 Mio. auf insgesamt CHF 263,7 Mio. steigern können und einen neuen Höchstwert von 227,9 Mio. transportierten Fahrgästen verzeichnet.

Im ersten Jahr mit der neuen Organisationsform konnte die Geschäftsstelle im 2015 vollständig besetzt werden. Die Verbundstrategie sieht konkrete Handlungsfelder und Projekte vor. Diese wurden im 2015 gestartet und werden im 2016 nach aussen sichtbar.

Der Tarifverbund Nordwestschweiz (TNW) konnte im Jahr 2015 seinen Erfolg ausbauen, wie an der Jahresversammlung vom 7. April 2016 in Basel bekannt gegeben wurde. Die Verkehrserlöse nahmen um CHF 10,2 Mio. (+4%) auf insgesamt CHF 263,7 Mio. zu. Dies dank der per Dezember 2014 ergriffenen Tarifmassnahme und einer Steigerung der transportierten Fahrgäste auf einen neuen Höchstwert von 227,9 Mio.

Auch die Zahl der verkauften U-Abos stieg nochmals, bei den Jahres U-Abos um 1,7% und bei den Monats U Abos um 1,5%. Das Angebot des öffentlichen Verkehrs wurde laufend verbessert.

Aus der TNW Strategie 2015-2018 wurden sechs Handlungsfelder mit Bausteinen und konkreten Massnahmen definiert. Daraus ergaben sich für das Jahr 2015 folgende Schwerpunkte und Projekte:

- Eine Marketing-Strategie 2016-2019 wurde erarbeitet.
- Eine Studie zur Überprüfung der Einnahmenverteilungssystematik inkl. Fahrausweisstrukturhebung ist gestartet.
- Die tarifarische Durchlässigkeit des TNW wurde national sowie trinational weiterverfolgt.
- Ertragsmanagement: Konzeptionelle Grundlagen wurden erarbeitet.
- TNW-Vertrieb: Die Grundlagen für das Rollenmodell und die Governance sind geschaffen worden. Eine Studie zur Erfassung der Vertriebskosten im TNW ist gestartet worden.

Beilage:

Jahresrückblick 2015 als PDF